

Federführung:

51 - Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Produkt:

51.23 Realschulen

Datum:

15.08.2025

Beratungsfolge:

Sitzungsdatum:

Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

03.09.2025

Vorberatung

Haupt- und Finanzausschuss

01.10.2025

Vorberatung

Rat der Stadt Coesfeld

09.10.2025

Entscheidung

Option für Anmietung Hallensportfläche für Schulsport der Freiherr-vom-Stein-Realschule

Beschlussvorschlag:

Dem im Sachverhalt beschriebenen Vorgehen wird aus schulfachlicher Sicht zugestimmt, sofern die baurechtlichen Voraussetzungen für Schulsport geschaffen sind.

In die Haushaltsplanung 2026 sind zusätzlich Aufwendungen für Miete für den Schulsport an der Freiherr-vom-Stein-Realschule in Höhe von 36.000 € aufzunehmen. Entsprechende Werte sind auch in den künftigen Jahren für zunächst 5 Jahre einzustellen.

Sachverhalt:

Bekanntlich kann die Verpflichtung zu drei Schulsportstunden an der durchgängig 4-zügigen Freiherr-vom-Stein-Realschule trotz aller Bemühungen (zusätzliche Schwimmsporteinheiten, Ausweichen in andere Turnhallen) nicht erfüllt werden. Es wird auch auf die Vorlage Nr. 315/2023, Seite 3 und 5 sowie auf die Vorlage Nr. 193/2024, Seite 3, verwiesen.

Seit einiger Zeit strebt die DJK Eintracht Coesfeld e.V. eine Lösung für eigene Kinderbewegungsangebote an. Eine Umsetzung ist lt. Verein allerdings nur möglich, wenn (ein) weitere(r) Partner gefunden wird/werden. Hier bietet sich eine gemeinsame Nutzung für den Schulsport der Freiherr-vom-Stein-Realschule an.

Die DJK Eintracht Coesfeld e.V. ist nunmehr an die Stadt mit dem Vorschlag herangetreten, mögliche geeignete Gewerbehallen im Umfeld der Realschule umzunutzen, um hier entsprechenden Sportraum zu schaffen. Die fußläufige Erreichbarkeit unter Berücksichtigung der Stundenplanung der Schule muss natürlich gegeben sein. Der Sportverein DJK Eintracht Coesfeld e.V. würde als Bauherr und Hauptmieter fungieren, die Stadt als Untermieterin für zunächst 5 Jahre.

Lt. Überlegungen des Vereins ist eine Bewegungslandschaft für Kinder geplant. Geräteräume, Besprechungsraum/Café, Umkleidekabinen und WC-Räume sollen ebenfalls eingebaut werden. Damit sich eine Umsetzung wirtschaftlich darstellen lässt, werden auch weitere Angebote durchdacht und geprüft (z. B. Padel-Tennis, Laufen (Laufbahnen), Boxen oder Bogenschießen).

Für den Schulsport soll die Halle bei Realisierung des Projektes von 08.00 bis 15.00 Uhr zur Verfügung stehen. Die Freiherr-vom-Stein-Realschule steht den Überlegungen positiv gegenüber. Zusätzliche Wege werden in Kauf genommen, damit die lt. Stundentafel vorgesehenen Sportstunden stattfinden können. Die DJK würde die Bewegungshalle von 15.00 bis 19.00 Uhr (vier Stunden) und jeweils an den Wochenenden nutzen. Die Kosten für die komplette Einrichtung übernimmt die DJK.

Die Kosten der Untermiete für die Stadt sollte nach Marktsichtung eine Monatsmiete von 3.000 € nicht überschreiten. Hierin wären Belegungsorganisation, Energie- und Reinigungskosten sowie die Nutzung aller Einbauten und Geräte enthalten. Für die weiteren Planungen benötigt der Verein eine verbindliche Zustimmung der Stadt Coesfeld hinsichtlich der künftigen Zusammenarbeit. Aufgrund der einzugehenden Investitionen seitens des Vereins ist eine gemeinsame Nutzung für zunächst fünf Jahre Voraussetzung, damit sich diese wirtschaftlich darstellen lässt.

Finanzielle Auswirkungen / sonstige Auswirkungen

Der maximal mögliche Mietpreis für den Schulsport von monatlich 3.000 € muss in die Haushalts- und Finanzplanung eingestellt werden, wobei sich die Höhe der Untermiete auch an der Gesamtmiete orientieren wird.

Die in der Prioritätenliste (vgl. Vorlage Nr. 315/2023 Nr. 7 auf Seite 3) vorgesehene Machbarkeitsstudie für den Süden der Stadt soll trotz der dann gegebenen Abdeckung der Schul- und Vereinsbedarfe in Angriff genommen werden. Dafür sprechen die zeitlich lange Dauer von Planungs- und Bauprozessen.

Eine tatsächliche Realisierung einer neuen Hallenkapazität würde die Kapazitäten des gesamtstädtischen Angebotes erhöhen, so dass ggfls. anderen Vereinen weitere Hallenzeiten angeboten werden können. Die Verwaltung wird die weitere Entwicklung in den Turnhallen beobachten und laufend berichten.

Finanzierung:

Auswirkungen auf die Finanzrechnung (in EUR):

Gesamtkosten der Maßnahme	Objektzuschüsse (Zusch. Beiträge)	Sonstige Einzahlungen	Eigenanteil
36.000 € / Jahr			

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung (in EUR):

☒ Jährlich (Gesamtdauer = 5 Jahre)

☐ Nur Haushaltsjahr(e) 2026 – 2030

Leistungsentgelte	
Kostenerstattungen	
sonstige Erträge	
Summe der Erträge	0,00
Personalaufwendungen	

Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	
Abschreibungen (netto, d. h. nach Auflösung SoPo)	
sonstige Aufwendungen – Miete	180.000 €
Summe der Aufwendungen	180.000 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	180.000 €

Klimarelevanz:

Auch die Stadt Coesfeld hat die Verantwortung, die Potenziale für das Klimaneutralitätsziel 2045 für Deutschland auszuschöpfen. Der Klimacheck prüft, ob die in der Politik behandelten Themen und Entscheidungen klimarelevant sind und wie sie qualitativ einzuordnen sind. Ziele hierbei sind

- die Sensibilisierung für Klimaschutz und die Prüfung von Alternativen innerhalb der Verwaltung,
- Transparenz über Auswirkungen verschiedener Vorhaben sowie
- die Entscheidungshilfe für die Abwägung in politischen Gremien.

Nicht immer ist die klimafreundlichste Variante umsetzbar, die Abwägung geschieht letztendlich immer unter Berücksichtigung aller Faktoren.

X	Negativ		Positiv		Keine		Keine Angabe möglich
1. <i>Immer auszufüllen:</i> Erläuterung Klimaauswirkungen: Was sind die Auswirkungen auf das Klima, warum gibt es keine oder warum ist keine Angabe möglich?							
Für den Umbau der Halle werden Ressourcen Dritter eingesetzt, die in Teilen Klimaauswirkungen haben dürften.							
2. <i>Bei negativen Auswirkungen auszufüllen:</i> Betrachtung von Alternativen/Optimierungsoptionen: Was wären denkbare Anpassungen in Richtung Klimaneutralität? Wie können die Auswirkungen vermindert werden? Wie könnte die Klimaanpassung gestärkt werden? Warum wurde sich gegen Optimierungsoptionen entschieden, wenn diese im Planungsprozess bereits betrachtet wurden?							
Optimierungsmöglichkeiten sind für die Stadt Coesfeld nicht ersichtlich (Ausführung und Eigentum Dritter).							